

Selbsttests SuS – Am JKG werden die Testungen ab dem 19. April 2021 durchgeführt

Mit der zweiten Kalenderwoche nach den Osterferien wird eine generelle **indirekte Testpflicht** eingeführt. Die Änderung des Infektionsschutzgesetzes sieht eine inzidenzunabhängige Testpflicht an Schulen mit zwei Testungen pro Woche für die Teilnahme am Präsenzunterricht vor. Ein negatives Testergebnis ist zudem Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht an der Schule. Dies gilt sowohl für die Schülerinnen und Schüler aller Klassen und Jahrgangsstufen als auch für das gesamte an der Schule vor Ort tätige Personal. Die Durchführung der Testung darf nur erfolgen, sofern die Eltern als Personensorgeberechtigte hierzu eine entsprechende Erklärung abgeben (* Bei Minderjährigen ab dem 14. Lebensjahr sowohl Unterschrift der Schülerin bzw. des Schülers sowie der personberechtigten Person) bei volljährigen Schülerinnen und Schülern aufgrund deren eigener Erklärung.

Ziel: Damit soll eine Unterbrechung der Infektionsketten sowie ein sicherer Schulbetrieb für die Schülerinnen und Schüler, das Personal sowie auch für Sie als Familien ermöglicht werden. **Aus diesen Gründen ist eine hohe Beteiligung an den Testangeboten wichtig** und wir bitten Sie herzlich darum, mit Ihrer Einwilligung zur Selbsttestung die Teststrategie an der Schule zu unterstützen. Das entsprechende Formular geht Ihnen zu, bzw. finden Sie auf der Homepage.

Wichtig: Am ersten Schultag müssen alle SuS die entsprechende Erklärung (Seite 4 des Formblattes ausgefüllt) dabei haben.

Organisationsablauf – Klassenzimmer: SuS testen sich unter Anleitung der Fachlehrkräfte in der jeweils 1. Unterrichtsstunde des Testtages im Klassenzimmer.

Ablaufplan: Was ist zu bedenken – Was muss organisiert/geklärt werden?

Klassenzimmer	Fragen?
Der Fachlehrer holt vor Beginn der 1. Unterrichtsstunde des Tages die Test-Kits und den Dokumentationsbogen für seine Klasse.	Box: Test-Kits*, Papiertücher gefaltet, Kurzanleitung (laminiert), Einweghandschuhe für die Lehrkraft, Flächendesinfektionsmittel, Dokumentationsbogen medizinische Maske/FFP2 Maske * Es gibt derzeit vier verschiedene Test-Kits, die den Schulen zur Verfügung gestellt werden. In unserer ersten Lieferung haben wir die Test-Kits von der Firma Roche erhalten (vgl. Video des KM zur Selbsttestung).
Organisation - Hygiene	<ul style="list-style-type: none"> - 15 SuS mit Abstand - Querlüftung während der gesamten Testung - Auf jedem Platz: Papiertuch, Wäscheklammer (um das Röhrchen mit der Testflüssigkeit zu stabilisieren) - Im Raum: Separater Mülleimer mit reißfestem Müllbeutel, Flächendesinfektionsmittel - Entsorgung vom Müll unmittelbar im Anschluss nach der Testung durch den Hausmeister - Handdesinfektionsmittel steht in allen Gebäuden zentral in den Spendern zur Verfügung

<p>SuS testen sich selbst unter Anleitung</p>	<p>Anleitung - Möglichkeiten</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. KuK vor der Klasse (Info: KuK testen sich mit demselben Test-Kit wie die SuS) 2. Anleitungsvideo auf der Seite des KM - Die Übertragung ist in jedem Klassenzimmer möglich 3. Graphische Darstellung der Handhabung und-Schritt für Schritt Erläuterung
<p>Einweisung des Kollegiums</p>	<p>Einweisung des Kollegiums durch eine Apothekerin (Mitglied des Elternbeirates) anhand es Einweisungsvideos des KM und ergänzenden Erläuterungen am Mittwoch, 14.04.2021.</p>
<p>Durchführung - Persönlichkeitsschutz im Umgang mit dem Testergebnis</p>	<ul style="list-style-type: none"> – SuS sitzen mit Abstand - die Nase wird nur kurz für den „Nasaltests“ freigegeben – die Maske bleibt ansonsten auf – Nasenabstrich mit Tupferstäbchen vornehmen, – Tupfer im Röhrchen in Extraktionslösung nach Gebrauchsanweisung drehen und eindrücken, – Pipettierkappe aufbringen (Teströhrchen mit Wäscheklammer fixieren), – Extraktionslösung auf Testkassette tropfen, – Testkassette liegen lassen → an den Rand des Tisches schieben, – Wartezeit ca. 15 Minuten (nicht länger als 30 Minuten) <ul style="list-style-type: none"> → Normaler Unterrichtsgang möglich → In der ersten Woche sicher mehr Zeit – mit mehr Erfahrung geht es immer schneller
<p>Testergebnis – Auswertung</p> <p>C muss immer als Linie sichtbar sein!</p>	<p>Wartezeit von ca. 15 Minuten dringend einhalten, Kontrolllinie (C) und Testlinie (T) beobachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Strich nur bei C = negativ 😊 – Strich nur bei T = ungültig <ul style="list-style-type: none"> → Wiederholung des Tests → auch beim zweiten Test ungültig → Weiter wie bei <u>positiv</u>! – Strich bei C und T = positiv.
<p>Müllentsorgung</p>	<p>In jedem Klassenzimmer steht ein Mülleimer mit reißfester Tüte bereit. Die Test-Kits werden nach er Auswertung mit allen Hilfsmitteln darin entsorgt. Die blaue Mülltüte wird zugeknötet und der Eimer in die offene Türe gestellt. Die Hausmeister entsorgen im Laufe der Teststunde sofort alle Mülleimer – DANKE.</p>
<p>Was geschieht bei einem positiven Testergebnis?</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Sollte ein Testergebnis positiv ausfallen, informiert eine Aufsichtsperson umgehend die Schulleitung. – Die Schülerin oder der Schüler erhält eine medizinische Maske/ eine FFP2-Maske und wird in einen anderen, gut belüfteten Raum begleitet - Wartebereich.

	<p>→ Eine weitere Teilnahme am Unterricht ist in diesem Fall nicht mehr möglich. <u>Hinweis: Ein positives Schnelltestergebnis kann in Einzelfällen auch falsch positiv sein!</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Personensorgeberechtigten werden unverzüglich informiert und gebeten, die SuS schnellstmöglich abzuholen und eine PCR-Testung zu veranlassen. → Im Falle eines positiven Testergebnisses bitten wir/bitte ich, mich/die folgende zur Abholung <u>berechtigte Person</u> über die folgende Telefonnummer(n) zu benachrichtigen: _____ (Wichtig: geben Sie die Telefonnummer an, unter der die berechtigte Person verlässlich zu erreichen ist.) – Bis zum Eintreffen der Personensorgeberechtigten wird die Schülerin bzw. der Schüler behutsam betreut und ist nicht auf sich alleine gestellt. – Über ein etwaiges positives Testergebnis wird eine Bescheinigung der Schule ausgestellt. Die SuS erhalten eine Kopie zur Vorlage bei der PCR-Testung, die die Personensorgeberechtigten veranlassen. – Das positive Testergebnis muss durch die Schulleitung an das örtliche Gesundheitsamt gemeldet werden.
<p>Wichtige Bitte an die Erziehungsberechtigten!</p>	<p>Bitte melden Sie der Schule umgehend das Ergebnis des PCR-Tests und die Vorgabe des Gesundheitsamtes.</p>
<p>Welche personenbezogenen Daten werden erfasst und gespeichert?</p>	<p>Die Schule dokumentiert, von welcher Schülerin bzw. welchem Schüler eine Einwilligungserklärung zur Selbsttestung vorliegt. Testergebnisse unterliegen den geltenden Datenschutzbedingungen sowie dem Infektionsschutzgesetz. Die Bescheinigung positiver Testergebnisse ist zugleich das Meldeformular an das Gesundheitsamt und muss nach erfolgter Meldung von der testenden Stelle bis zum Ende des Schuljahres aufbewahrt und danach datenschutzkonform vernichtet werden. Die Anzahl der Testungen pro Klasse und Testtag werden statistisch erhoben, jedoch nicht namentlich protokolliert.</p>